

Hat Microsoft ein neues Produkt, das man nicht kaufen kann?

Es könnte: „Wir verschleudern Firmendaten“ heißen

Das ist natürlich nur ein Gerücht. Eigentlich war es zu erwarten, dass Skype kein gesicherter Kommunikationskanal ist. Bei Outlook, und Office 365 hört der Spaß wirklich auf. Denn über diese Kanäle kommunizieren Unternehmen wichtige Entwicklungs- und Wirtschaftsdaten. Niemand weiß, was mit diesen Daten passiert. Aber auch dafür gibt es ja bekanntlich deutsche Alternativen.

Billiger Speicherplatz macht Datensammlung leicht möglich

Man könnte sich wundern, wie man weltweit all diese riesigen Datenmengen speichern kann. Mit der rasanten Entwicklung von skalierbaren Rechenzentren, die wie Legosteine erweiterbar sind, ist das kein Problem. Die Zertifizierungsstelle für Deutsche Cloudanbieter GERMAN CLOUD hat in ihrem Qualitätshandbuch den Passus „Recht auf Vergessen“ eingearbeitet. Das bedeutet, dass nach Beendigung einer Geschäftsbeziehung Kundendaten zu einem vereinbarten Zeitpunkt gelöscht werden.

Wer hebt den Datenschutz?

Unsere Daten sind nun also überall auf der Welt in riesigen Datenspeichern abgelegt, wenn wir nicht ausschließlich mit Deutschen Anbietern gearbeitet haben. Zunächst haben die großen, internationalen Anbieter wie Google, Amazon oder Microsoft aufgrund der Vielzahl von Produkten wie Suchmaschinen, Browser oder Shops sozusagen Exklusiv-Zugriff. Sie müssen die Daten nicht mit anderen teilen und können geschäftliche und private Daten mergen.

Wer hat meinen Schlüssel?

Es ist grotesk, dass manche Anbieter die verschlüsselte Speicherung unserer Firmendaten garantieren. Aber sie selbst und nicht wir haben den Schlüssel, um unsere Daten im Klartext anzuzeigen und weiterzugeben. Eine End-to-End Verschlüsselung ist für viele Klein- und Mittelständische Unternehmen ein echte Herausforderung. Die Entwicklung von Verschlüsselungs-Gateways geht voran. Allerdings bisher noch ohne die Möglichkeit, einen fliegenden Providerwechsel vorzunehmen.



Wo Speicherplatz billig ist, liegen unsere Daten

Deutsche Cloudprovider haben hohe Umweltschutz- und Datenschutzauflagen zu erfüllen. Qualifizierte Arbeitskräfte haben ihren Preis. Man könnte also sagen, dass Rechenzentren mit dem GERMAN CLOUD Siegel, First-Class Anbieter in jeder Hinsicht sind.

Kontakt:

GERMAN CLOUD
info@german-cloud.de
Universitätsstraße 3
56070 Koblenz

